

	Objekt: Leibküchler, Paul: Korvettenkapitän Nikolaus Graf zu Dohna-Schlodien
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Medaillen, 20. Jh. bis heute
	Inventarnummer: 18236096

Beschreibung

Zweiseitiger Eisenguss, keine Randpunze (Edition DS 132). - Auf zwei Fahrten im Atlantik 1916/1917 unter dem Kommando von Korvettenkapitän Nikolaus Graf zu Dohna-Schlodien brachte der Hilfskreuzer SMS Möve insgesamt 39 alliierte Handelsschiffe auf oder versenkte sie. Im Januar 1916 waren dies die Farringford, Corbridge, Dromonby, Author, Trader, Ariadne, Appam, ClanMcTavish und Westburn, deren Namen sich auf der Rückseite dieser Medaille finden.

Vorderseite: Büste des Korvettenkapitäns Nikolaus Graf zu Dohna-Schlodien in Uniform nach links. Unten die Jahreszahl, am Schulterabschnitt die Signatur Leibküchler.

Rückseite: Möwenkopf mit erbeutetem Fisch, darunter Wellen. Im Abschnitt eine sechszeilige Aufschrift. Ganz unten die Signatur P L.

Grunddaten

Material/Technik:

Eisen; gegossen

Maße:

Gewicht: 0.00 g; Durchmesser: 102 mm

Ereignisse

Hergestellt

wann 1916

wer

Paul Leibküchler (1873-1938)

wo

Wurde

wann

abgebildet

(Akteur)

wer

Nikolaus zu Dohna Schlodien (1879-1956)

wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Deutschland
[Zeitbezug] wann 20. Jahrhundert
wer
wo

Schlagworte

- Krieg
- Medaille
- Medailleur
- Metall
- Neuzeit
- Porträt
- Privatpersonen als Münzstand
- Tier

Literatur

- W. Steguweit, Das Münzkabinett der Königlichen Museen zu Berlin und die Förderung der Medaillenkunst. Künstlerbriefe und Medaillenedition zum Ersten Weltkrieg. Das Kabinett 5 (1998) Nr. 95 (dieses Stück)..